

INTERKULTURELLE WOCHEN 2017

15.00 - 18.00 Uhr im Bürgerbahnhof
„Über den Tellerrand“ gemeinsames Kochen mit spannenden Geschichten und kulinarischen Köstlichkeiten aus der Heimat mit dem Verein Bleib Mensch, der Stadt Grevesmühlen und der Evangelisch Lutherischen Kirchgemeinde

Kochen verbindet. Überall auf der Welt, wenn auch zu unterschiedlichen Uhrzeiten, treffen sich zum Beispiel Menschen, um etwas zu kochen und zu essen. Am Liebsten etwas Leckeres und in einer lieben Gesellschaft. Wenn nun Zuwanderer und Zuwanderinnen zu uns nach Grevesmühlen kommen, kann es lohnen, den Blick über den Tellerrand zu wagen. Man lernt eine Menge! Und wahrscheinlich sogar neue Lieblingsrezepte und Freunde kennen. Der Kochworkshop hat zum Ziel Menschen unterschiedlicher Herkunft zusammenzubringen, gegenseitiges Interesse, Verständnis und echte Freundschaften zu fördern. Augen, Ohren, Herzen und Münder auf!

19.00 Uhr im Foyer des Gymnasiums am Tannenberg
Filmvorführung „The Cow Farm“ von Ali Sheikh Khudr

Hassan sitzt in seinem aus Betonziegeln neben dem Kuhstall gebauten Haus. Während er den Gedanken über seine Zukunft freien Lauf lässt, explodiert in der Ferne eine Bombe. Hassan lebt als Kuhbauer abseits einer kleinen syrischen Stadt nordöstlich von Homs. Mitten im kargen Nirgendwo. Sein Cousin „Ali Scheich Chudur“ hat ihn von 2010 bis 2013 mit seiner Kamera begleitet. Daraus wurde eine Dokumentation über Hassan vor und in Zeiten des syrischen Bürgerkrieges mit dem Titel „The Cow Farm“. Der Filmemacher ist vor Ort und lädt zu einer anschließenden Gesprächsrunde ein.

INTERKULTURELLE WOCHEN 2017

Freitag, 29.09.2017

15.00 - 17.00 Uhr
Autorenlesung zum Tag des Flüchtlings mit Annabell Wahba „Tausend Meilen über das Meer“, mit anschließender Gesprächsrunde

Zum Buch:
Karim ist die Flucht aus seiner umkämpften Heimatstadt Homs gelungen. Mit seiner Familie schafft er es zunächst nach Ägypten und versucht von dort, mit seinem Onkel übers Mittelmeer nach Italien zu gelangen. Dabei verliert er den Onkel im Gedränge, verfehlt das Schlepperboot und landet im Gefängnis. Beim nächsten Fluchtversuch mit dem Boot kommt er im Sturm fast um. Es grenzt an ein Wunder, dass er Monate später in Konstanz zur Schule gehen darf. Obwohl Karim seine Eltern vermisst und es ihm schwerfällt, Freunde zu finden, beginnt er Fuß zu fassen. Doch da bezichtigt ihn eine Mitschülerin einer üblen Mobbingaktion.

Die Autorin:
Annabel Wahba, geboren 1972, studierte Politikwissenschaft in München und besuchte die Deutsche Journalistenschule. Ihr Vater ist ägyptischer Herkunft, ihre Mutter ist Deutsche. Sie berichtete als freie Korrespondentin aus dem Mittleren Osten, war Redakteurin beim Jugendmagazin „Jetzt“ der Süddeutschen Zeitung und ist seit 2007 Mitarbeiterin der ZEIT. In Reportagen beschäftigt sie sich mit der Politik im Mittleren Osten und den Themen Flucht und Integration.



INTERKULTURELLE WOCHEN 2017

Samstag, 30.09.2017

13.00 - 17.00 Uhr Kaffee auf Eritreisch im Cafe Kaffebrenner im Bürgerbahnhof und Shisha Bar

Kaffee ist eine Delikatesse für die Eritreer, und wenn man auf Kaffee eingeladen wird, ist dies eine ganz spezielle Ehre und ein Zeichen der Freundschaft. Der eritreische Kaffee „BUNN“ wird gemahlen in den Pot (JEBENA) zusammen mit Wasser geschüttet. Der Pott mit dem Kaffee erhitzt und nebenbei wird auf einem Stück Holzkohle in einem separaten Behälter Weihrauch entzündet. Jeden Tag nach der Hauptmahlzeit wird in jedem eritreischen Haus auf diese Weise Kaffee getrunken. Es geht nicht um das Kaffeetrinken. Es geht um das Zusammensein mit der Familie, das Erzählen und Zeit füreinander haben.“ Gäste im Cafe Kaffebrenner sind eingeladen einen Kaffee mal auf Eritreisch zu genießen.

15.00 Uhr „Das Eck“ am Busbahnhof
Projektabschluss: „Phantasiegarten Grevesmühlen“ mit Erik Gurgsdies-Meister, Vorsitzender des Vereins Politische Memorialle Mecklenburg-Vorpommern e.V.

Rundgang und Vorstellung der Objekte durch die Projektleiterin und Künstlerin Renate Schürmeyer

ab 16.00 Uhr „Das Eck“ am Busbahnhof

Gemeinsame Abschlussfeier mit allen Akteuren und Gästen mit Café und Kuchen, Barbecue, Spielangeboten für Kinder sowie Live-Musik mit der Inklusiven Band „ABM“ des Diakoniewerkes im nördlichen Mecklenburg und dem Musikprojekt „Rhythmus-Reise“



INTERKULTURELLE WOCHEN 2017

Information und Anmeldungen möglich:
Stadtinformation Grevesmühlen
Rathausplatz 2 · 23936 Grevesmühlen
Tel.: 03881 723 222

Die Interkulturelle Woche ist eine Gemeinschaftsaktion des Vereins Bleib Mensch e.V., der Politischen Memorialle MV e.V., des Sportvereins Blau-Weiß Grevesmühlen, des Behindertenverbands Grevesmühlen, des DRK, der Stadt Grevesmühlen, des Diakoniewerkes im nördlichen Mecklenburg, der Evangelisch Lutherischen Kirchgemeinde Grevesmühlen sowie des Landkreises Nordwestmecklenburg und wurde gefördert aus dem Bundesprogramm Demokratie Leben.



INTERKULTURELLE WOCHEN 2017



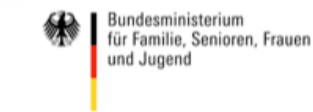
im Rahmen des Bundesprogramms



POLITISCHE MEMORIALLE
Mecklenburg-Vorpommern

Demokratie leben!

Gefördert vom



VIelfalt VERBINDET.

EINLADUNG

INTERKULTURELLE WOCHEN 2017 VOM 25. BIS 30. SEPTEMBER IN GREVESMÜHLEN



INTERKULTURELLE WOCHEN 2017

in Grevesmühlen vom 25. - 30.09.2017

Die bundesweite Interkulturelle Woche findet seit 1975 Ende September statt und wird von Kirchen, Gewerkschaften, Wohlfahrtsverbänden, Kommunen, Integrationsbeauftragten und -beiräten, Vereinen, Verbänden, Migrantenorganisationen sowie Initiativgruppen unterstützt und mitgetragen. In vielen Städten und Gemeinden werden dazu bundesweit tausende Veranstaltungen durchgeführt.

Das Motto der IKW 2017 lautet:

Vielfalt verbindet.

Auch in Grevesmühlen leben Menschen anderer Herkunft und anderer Kulturen. Es gilt dabei, einen interkulturellen Dialog zu pflegen, der einen offenen und respektvollen Umgang und dabei eine Kultur des Hörens, des voneinander Lernens und der gegenseitigen Toleranz zu entwickeln.

Wir möchten Sie einladen: Werden Sie kreativ und werden Sie aktiv. Sie haben mit den im Rahmen der IKW angebotenen Veranstaltungen vielfältige Möglichkeiten, Gemeinschaft zu pflegen. Nutzen Sie diese Möglichkeiten, um Menschen anderer Kulturen anzusprechen, einzuladen, um mit ihnen gemeinsam Erlebnisse und Gespräche zu teilen.



INTERKULTURELLE WOCHEN 2017

Montag, 25.09.17

19.00 Uhr Im Bürgerbahnhof Grevesmühlen
Eröffnung der Interkulturellen Woche mit der Ausstellung:
„Beispielhafte Flüchtlingsprojekte im Erzbistum Hamburg“

Die Ausstellung zeigt teils sehr beeindruckende Fotografien und Dokumentationen der Aktionen von Kirche und Caritas, seit im September 2015 die Notunterkunft für Flüchtlinge im Haus der kirchlichen Dienste eingerichtet wurde. So viele Ideen, so viele Projekte - oft war Mut verlangt, immer großes Engagement und Einsetzen der eigenen freien Zeit. In Hamburg und in Kiel, Lübeck oder Neumünster, in Schwerin, Neubrandenburg oder in Rostock, organisiert von Caritas-Akteuren in ihrem Amt oder in ihrer Freizeit, von tausenden ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern.

19.15 Uhr Im Bürgerbahnhof Grevesmühlen
Vorstellung des Projektes Grevesmühlener Stadtgarten - ein Phantasiegarten durch die Künstlerin Renate U. Schürmeyer

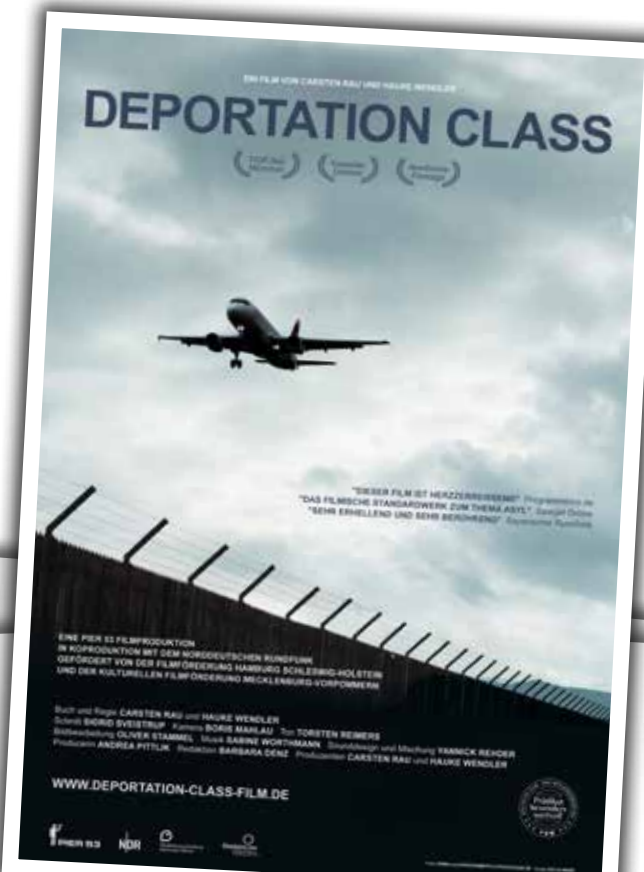
Als konkrete Aktivitäten im Rahmen des Projektes fanden zur Integration von Geflüchteten regelmäßige Treffen an drei bis vier Nachmittagen pro Woche in den Sommerferien statt. Hierbei ging es um gelebte Teilhabe. In Absprache mit den Geflüchteten und Einheimischen wurde an einer gemeinsamen Ausstellung für die Interkulturelle Woche gearbeitet, welche der Öffentlichkeit am 30.09. mit einem Abschlussfest vorgestellt wird.



INTERKULTURELLE WOCHEN 2017

19.30 Uhr Im Bürgerbahnhof Grevesmühlen
Filmvorführung: „Deportation Class“
mit anschließender Diskussion

DEPORTATION CLASS zeichnet erstmals ein umfassendes Bild von Abschiebungen in Deutschland: Von der detaillierten Planung einer Sammelabschiebung über den nächtlichen Großseinsatz in den Unterkünften der Asylbewerber bis zu ihrer Ankunft im Heimatland und der Frage, was sie dort erwartet. Nach Monaten der Vorbereitung hatten die Regisseure Carsten Rau und Hauke Wendler, die zu diesem Thema bereits den mehrfach ausgezeichneten Dokumentarfilm „Wadim“ (2011) realisierten, die Möglichkeit, in Mecklenburg-Vorpommern eine Sammelabschiebung zu filmen. Dabei wurden 200 Asylbewerber nach Albanien ausgeflogen: Hochaktuelle, bewegende Bilder, die in Deutschland so noch nicht zu sehen waren.



INTERKULTURELLE WOCHEN 2017

Dienstag, 26.09.17

10.00 - 14.00 Uhr im Bürgerbahnhof
„Rhythmus Reise“ musikalischer Workshop Teil I - mit dem Diakoniewerk im nördlichen Mecklenburg

Melodien, Rhythmen und Harmoniefolgen sind und waren in der musikalischen Praxis unserer Welt stets „auf Wanderung“ durch die unterschiedlichen Kulturen. Jeder aktive Musiker weiß aus eigener Erfahrung: Nach gemeinsamen Musiziererlebnissen hat man auf einer emotionalen Ebene zu seinen Mitmusikern ein anderes, in der Regel tiefer gehendes persönliches Verhältnis. Menschen, die gemeinsam musizieren oder am selben Abend gemeinsam auf der Bühne stehen, finden auch im alltäglichen Leben leichter zueinander. Wir laden Sie ein zu einer musikalischen Reise mit rhythmischen Klängen aus unterschiedlichen Kulturen.

15.00 - 21.00 Uhr
In der Sport- und Mehrzweckhalle Grevesmühlen
„Bunter Sportnachmittag“ mit dem Sportverein Blau-Weiß Grevesmühlen e.V.

Sport fördert Annäherung, gegenseitiges Kennenlernen und Akzeptanz und schafft die besten Voraussetzungen für Integration und Teilhabe. Mit seinen integrativen Angeboten leistet der Sportverein einen wichtigen Beitrag für die Zusammenarbeit und den Zusammenhalt in unserer Stadt und bietet allen die Möglichkeit an den Sportangeboten der Stadt teilzunehmen. Große sowie kleine Gäste sind herzlich eingeladen sich bei einem Bunten Sportnachmittag gemeinsam auszutoben.



INTERKULTURELLE WOCHEN 2017

Mittwoch, 27.09.2017

13.00 - 16.00 Uhr im Bürgerbahnhof
„Spiel- und Bastelnachmittag“ für Familien mit dem Jugendzentrum Grevesmühlen und der DRK Familienbildungsstätte

Die Freude an Gesellschaftsspielen endet nicht nach der Kindheit. Auch danach sind Gesellschaftsspiele eine beliebte Freizeitbeschäftigung, bereichern das Familienleben und ermöglichen allen Altersgruppen Spaß und Austausch. Alle Teilnehmenden haben die Möglichkeit, ihre eigenen Spiele mitzubringen, sie vorzustellen und gemeinsam zu spielen.

- Offene Spielangebote für Eltern mit Kleinkindern
- Kreativ mit Quadratologo®
- Erste Hilfe Vorführungen, Verbände anlegen usw. für Kinder und Erwachsene

14.00 - 18.00 Uhr Im „ECK“ am Busbahnhof
„Phantasiegarten Grevesmühlen“ - Kreativworkshop mit der Künstlerin Renate Schürmeyer und dem Behindertenverband e.V.

Es kann zwischen Einzelaktivität wie Malen, Plastizieren, Bauen, Fotografieren etc. gewählt werden oder auch, dass eine gemeinsame Idee favorisiert und realisiert wird, wie beispielsweise Phantasiepflanzen, Gartenthone, Boote oder etc. für Grevesmühlen.



INTERKULTURELLE WOCHEN 2017

Donnerstag, 28.09.2017

10.00 - 14.00 Uhr im Bürgerbahnhof
„Rhythmus Reise“ musikalischer Workshop Teil II mit dem Diakoniewerk im nördlichen Mecklenburg

Bei der Fortsetzung des musikalischen Workshops geht es um das Vertiefen der gemeinsamen Musiziererlebnisse vom Dienstag und die Proben für einen gemeinsamen Auftritt auf dem Abschlussfest der Interkulturellen Woche. Aber auch neue Musikinteressierte sind herzlich willkommen.

25.09. - 09.10.2017
In der St. Nikolai Kirche Grevesmühlen
„Migrantiando“ - Eine kulinarisch-kosmopolitische Ausstellung des Vereins FABRO e.V.

Unser Land wird immer bunter und vielseitiger, doch wie viel erfahren wir von unseren neuen Mitmenschen im Alltag? Jeden Sommer reisen Urlauber in weite Ferne, dabei lohnt es sich oft, einfach mal beim Nachbarn gegenüber zu klopfen. Das haben wir getan unter dem besonderen Gesichtspunkt, aus jedem Land ein typisches Gericht kennenzulernen. Diese Ausstellung ist das Ergebnis unserer interkulturellen Reise durch Rostock. Sie ist voll von kulinarischen Reichtümern, aber auch von interessanten Lebensgeschichten, Zukunftsträumen und bewegenden Bildern.

